



econsor

Ideen
Überlegen
Verwirklichen

#Content-Management-System #WordPress #TYPO3

Welches CMS für wen?

Checkliste

So finden Sie die Basis Ihres Webauftritts Selbsttest zum passgenauen CMS

Vor der Konzeption und Erstellung einer Webseite muss erst die Basisfrage geklärt werden, welches CMS verwendet werden soll. Wir helfen Ihnen bei der Entscheidung, das für Sie das passende CMS zu finden.

Das ist nicht immer einfach. Verschiedene Faktoren spielen bei der Wahl des richtigen CMS eine große Rolle. Um Ihnen die Entscheidung zu erleichtern, haben wir eine Checkliste erstellt, mit deren Hilfe Sie das geeignete CMS für Ihren Webauftritt finden. Gerne unterstützen Sie hierbei auch unsere Experten.

Was ist ein CMS und wozu brauche ich es?

CMS ist die Kurzform für Content-Management-System. Das sogenannte Inhaltsverwaltungssystem ist zum Erstellen und Verwalten von Inhalten zuständig. Wird Ihr Webauftritt damit entwickelt, können Sie folglich Inhalte wie Texte, Bilder, News, Events oder andere sich regelmäßig ändernde Inhalte eigenständig ändern. Mithilfe des CMS können Sie sich bequem über einen Login im Backend Ihrer Webseite einloggen und dort über einfache Eingabefelder die Informationen Ihrer Webseite ändern ohne dass sich das Design verändert oder Sie etwas programmieren müssen. Dadurch sind Sie nicht abhängig von einem Entwickler.



econsor

Ideen
Überlegen
Verwirklichen

In der heutigen Zeit ist es nicht mehr ausreichend eine Webseite statisch zu erstellen. Sie benötigen regelmäßig neue oder aktualisierte Inhalte, die Ihrer Zielgruppe einen Mehrwert bieten. Mithilfe eines eigenen CMS können Sie Ihre Reaktionszeiten verkürzen, indem Sie einfach selbst die neue Pressemitteilung über Ihr Unternehmen verfassen und hochladen, anstatt eine Partner-Agentur damit zu beauftragen.

Das CMS WordPress

WordPress war zu Anfang ein reines Blogsystem, doch im Laufe der Zeit hat sich das CMS weiterentwickelt. Heute lassen sich Webseiten, Community Plattformen und sogar kleine Shops erstellen. Eine große Auswahl an Templates und Plugins ermöglichen eine individuelle Webseite.



Ich bin als Benutzer von WordPress überzeugt, weil die Bedienung in meinen Augen einfach ist und man muss kein Entwickler sein, um damit arbeiten zu können.

— Hans-Helge Bürger, WordPress Entwickler und Podcaster

Das CMS TYPO3

TYPO3 ist vor allem für große und komplexe Webseiten die richtige Lösung. Die vielen Erweiterungen, Plugins und Widgets erweitern den Funktionsumfang. Die Möglichkeit zur Anbindung an andere Systeme macht das CMS zu einem der größten.



TYPO3 ist sehr flexibel, sodass man damit Internetseiten bauen kann, die dann gar nicht mehr nach TYPO3 aussehen – das ist eines der Geheimnisse des Systems.

— Kasper Skårhøj, Erfinder und ehemaliger Cheftwickler von TYPO3



1 Kostet jedes CMS gleich viel?

Nein, denn jedes CMS ist anders aufgebaut, bietet unterschiedliche Erweiterungen und Plugins und auch die Installation und Verwaltung benötigt je CMS mehr oder weniger Aufwand.

- Bei einem kleineren Budget empfiehlt sich das CMS WordPress. Viele Templates sind kostenfrei und auch die Installation des CMS ist schnell gemacht.
- TYPO3 hingegen ist etwas teurer, da der Aufwand der Installation und Änderungen an der Funktionalität der Webseite mehr Zeit beanspruchen.

2 Was muss das CMS können?

Nicht jede Webseite ist gleich. Allerdings verfolgen alle das gleiche Ziel: das Gewinnen der Zielgruppe. Dabei hängt die Wahl des CMS davon ab, was die Webseite später alles leisten soll. Ein Blog, eine Präsentations-Webseite und ein Online-Shop benötigen verschiedene CMS mit verschiedenen Anforderungen.

- Für die Erstellung eines reinen Blogs sollten Sie auf jeden Fall WordPress verwenden. Das CMS ist aber auch für kleinere Webseiten gut geeignet. Sogar die Integration eines Online-Shops ist mit manchen Plugins möglich. Allerdings wird WordPress mittels eines Plugins zu keinem vollwertigen Online-Shop.
- Bei größeren Webseiten sollten Sie sich für das CMS TYPO3 entscheiden. Dieses System ist um ein Vielfaches erweiterbar und anpassbar. Dadurch steigen sowohl die Komplexität als auch der Zeitaufwand. TYPO3 lässt sich mit dem großen Shopssystem Magento verbinden und schafft somit eine noch größere Reichweite für Ihr Unternehmen.

3 Kostet jedes CMS gleich viel?

Nein, denn jedes CMS ist anders aufgebaut, bietet unterschiedliche Erweiterungen und Plugins und auch die Installation und Verwaltung benötigt je CMS mehr oder weniger Aufwand.

- Bei einem kleineren Budget empfiehlt sich das CMS WordPress. Viele Templates sind kostenfrei und auch die Installation des CMS ist schnell gemacht.
- TYPO3 hingegen ist etwas teurer, da der Aufwand der Installation und Änderungen an der Funktionalität der Webseite mehr Zeit beanspruchen.

4 Ist das CMS SEO-freundlich?

SEO ist für alle Webseiten wichtig, um von Suchmaschinen gut gefunden zu werden. Eine optimierte Seite steigt im Ranking von Google und Co. und wird somit von mehr potenziellen Kunden gesehen.

- WordPress ist ein suchmaschinenfreundliches CMS. Es bietet von Haus aus eine Suchmaschinenoptimierung an. Mit Hilfe von verschiedenen Plugins können die Sichtbarkeit und das Ranking Ihrer Webseite zusätzlich verbessert werden.
- Auch TYPO3 stellt eine solide Suchmaschinenoptimierung zur Verfügung. Mit allerhand Erweiterungen lässt sich auch hier die Sichtbarkeit Ihrer Webseite im Web optimieren.

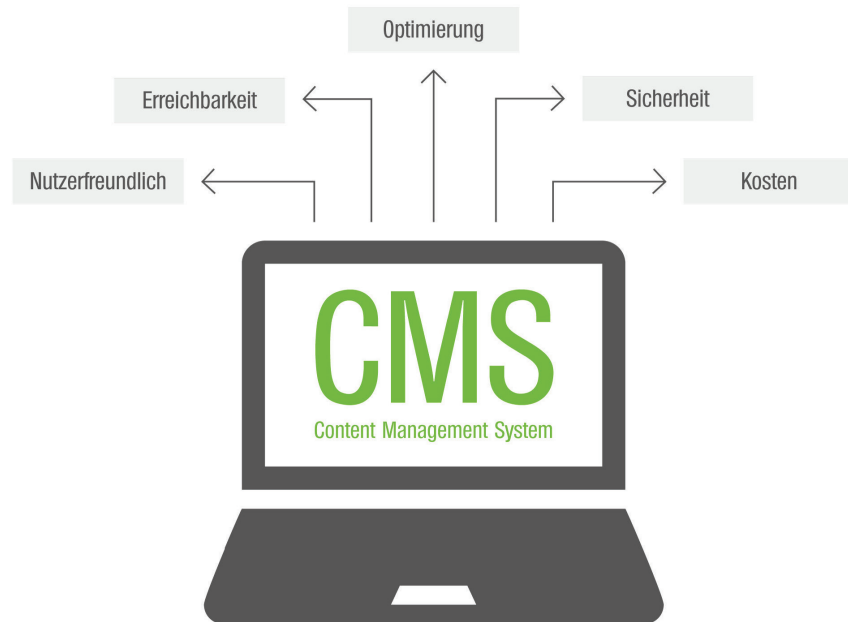




Abb.: Möglichkeiten mit einem CMS



5 Bietet das CMS eine Rollenverwaltung?

Eine Rollen- und Rechteverwaltung ist wichtig und sorgt für Ordnung, wenn mehr als eine Person Inhalte erstellt und verwaltet. Damit aber nicht jeder Nutzer dieselben Rechte besitzt oder Administrator der Seite ist, lassen sich verschiedene Rollen und Rechte verteilen.

-  In WordPress können mehrere Benutzer erstellt und verschiedenen Rollen zugewiesen werden. Diese haben dann mehr oder weniger Rechte im Backend bzw. können mehr oder weniger Inhalte bearbeiten.
-  Auch in TYPO3 lassen sich mehrere Nutzer anlegen und mit vielfältigen Rechten ausstatten. Z. B. können verschiedene Bereiche verschiedenen Nutzern zugeteilt werden. Man unterscheidet in drei Gruppen: Seitenbaum-Gruppen, Rechte-Gruppen und Benutzer-Gruppen.

6 Wie benutzerfreundlich ist das CMS?



Ein übersichtliches und leicht zu verstehendes Backend ist gerade für Neueinsteiger gut geeignet. Allerdings sind alle Content-Management-Systeme etwas anders aufgebaut und somit unterschiedlich komplex, was die Inhaltspflege am Anfang ohne Schulung schon einmal erschweren kann.

-  WordPress ist benutzerfreundlich und intuitiv zu bedienen. Selbst Anfänger finden sich schnell zurecht.
-  Die Inhalte bei TYPO3 können, nach einer kleinen Schulung, recht einfach gepflegt werden. Erweiterungen, Updates und andere Entwicklungen sollten jedoch von einem Experten übernommen werden.





7 Können Erweiterungen und Plugins integriert werden?

Erweiterungen und Plugins ergänzen Ihre Webseite. Jedoch passen nicht alle Erweiterungen oder Plugins zu jedem Internetauftritt. Die Wahl der passenden Extension will daher überlegt sein.

-  Für WordPress lassen sich zahlreiche Plugins integrieren. Dies kann sogar vom Redakteur selbst vorgenommen werden, sofern die entsprechenden Rechte vorliegen. Die Installation und Aktivierung neuer Plugins benötigt meist nur ein paar Klicks.
-  TYPO3 bietet eine Vielzahl an individuellen Erweiterungen an, die allerdings nur von TYPO3-Experten integriert werden können.



8 Kann das CMS mit einem Shopsystem verbunden werden?

Für viele Shops ist die Integration eines CMS vorteilhaft, um Inhalte besser pflegen zu können. Wenn eine Webseite wenige Produkte verkaufen will, ist es nicht unbedingt nötig einen Online-Shop zu erstellen. So kann es genügen für die Webseite lediglich eine Shop-Erweiterung zu integrieren, um die Produkte über die Webseite zu verkaufen. Sobald der Umfang und die Komplexität bzw. Funktionalität zunimmt, sollte die Webseite mit einem dafür ausgelegten Shop-System verbunden werden.

-  Für WordPress gibt es verschiedene Plugins, die eine Integration mit einem Shopsystem herstellen.
-  Auch TYPO3 lässt sich mit Shopsystemen verbinden. Die Kombination von TYPO3 und dem Shopsystem Magento ist sehr beliebt.



10 Bietet das CMS die Möglichkeit einer Mehrsprachigkeit an?

Eine Mehrsprachigkeit erweitert Ihre Webseite und erhöht die Zielgruppe auf internationaler Ebene.

-  Verschiedene Plugins ermöglichen die Integration einer Mehrsprachigkeit für eine WordPress-Seite. Allerdings beziehen sich diese meist nur auf die Übersetzung einzelner Posts und nicht auf den gesamten Inhalt der Webseite.
-  TYPO3 bietet ebenso Erweiterungen, mit denen die Sprachauswahl der Webseite erweitert wird.

11 Wie sicher ist das CMS?

Die Sicherheit einer Webseite ist einer der wichtigsten Aspekte. Darum sollten Installation sowie Erweiterungen und Plugins immer auf der sichersten Version basieren und regelmäßig entsprechende Updates vorgenommen werden. Das schützt vor Hackerangriffen und senkt das Sicherheitsrisiko.

-  WordPress wird viel verwendet und so werden auch Hacker von dem CMS angezogen. Jedoch werden Sicherheitslücken dank der großen Community schnell geschlossen. Dafür muss die WordPress-Webseite aber auf dem neusten Stand sein.
-  Auch beim CMS TYPO3 gibt es Sicherheitsrisikos, die durch offene Quellcodes verursacht werden können. Daher sind auch hier regelmäßige Updates wichtig.





econsor

Ideen
Überlegen
Verwirklichen

12 Kann die Webseite mobil angepasst werden?

Eine mobile Webseite ist heutzutage ein Muss. Immer mehr Menschen schauen sich Webseiten oder Online-Shops über das Smartphone oder das Tablet an. Daher ist eine Optimierung für alle Endgeräte besonders wichtig.

-  Viele Templates von WordPress sind schon für mobile Endgeräte angepasst. Statische Templates können aber von kompetenten Entwicklern ebenfalls für mobile Endgeräte angepasst werden. Das verursacht aber zusätzliche Kosten und sollte deshalb bedacht werden.
-  TYPO3-Webseiten sind standardmäßig nicht responsive, können aber mittels Erweiterungen für mobile Endgeräte angepasst und optimiert werden.



Unser Experte für CMS Ihre Ansprechpartner bei econsor

Marian Dietrich, Mediengestalter
0 71 31 / 12 01 45 – 4
marian.dietrich@econsor.de



econsor

Ideen
Überlegen
Verwirklichen

econsor GmbH Stuttgart

Villastraße 47
70190 Stuttgart
Fon 07 11 / 46 05 89 - 50
Fax 07 11 / 46 05 89 - 59
info@econsor.de
www.econsor.de

econsor GmbH Ludwigsburg

Häldenfeld 4
71723 Großbottwar
Fon 0 71 48 / 92 88 99 - 0
Fax 0 71 48 / 92 88 99 - 9
info@econsor.de
www.econsor.de

econsor GmbH Heilbronn

Bismarckstraße 6
74072 Heilbronn
Fon 0 71 31 / 12 01 45 - 0
Fax 0 71 31 / 12 01 45 - 9
info@econsor.de
www.econsor.de

econsor GmbH Heidelberg

Klausenpfad 14
69212 Heidelberg
Fon 0 62 21 / 32 18 86 – 0
Fax 0 62 21 / 32 18 86 – 9
info@econsor.de
www.econsor.de

Quellen:

Alpar, Andre/Koczy, Markus/ Metzen, Maik (2015): SEO - Strategie, Taktik und Technik: Online-Marketing mittels effektiver Suchmaschinenoptimierung, 1. Auflage, Wiesbaden: Springer Gabler, 2015

Google (2017): Google Webmasters, online im Internet, <http://www.google.de/webmasters/>